

Anmeldung zur Teilnahme ausschließlich  
bei den örtlichen Betreuungsvereinen.

Dabei ist unbedingt die Nummer des Teilplenums  
anzugeben, an dem man teilnehmen will.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

2. Tag der ehrenamtlichen  
rechtlichen Betreuung –  
Betreuungsvereine in  
Schleswig-Holstein

*Die Bedeutung der ehrenamtlichen  
rechtlichen Betreuung für die Gesellschaft*

Samstag, 10. Mai 2014  
10.00 Uhr – 15.30 Uhr

Veranstalter:

IGB c/o Betreuungsverein Schleswig  
und Umgebung e.V.

Lutherstr. 2 · 24837 Schleswig

Tel. 04621 / 9968-0

[www.igb-sh.de](http://www.igb-sh.de)

Parkplätze stehen auf dem Paradeplatz in Rendsburg  
zur Verfügung.

**Veranstaltungsort**

Kulturzentrum  
Hohes Arsenal Rendsburg  
Paradeplatz  
Arsenalstraße 2  
24768 Rendsburg



Anke Spoorendonk

Der demographische Wandel stellt Schleswig-Holstein in den nächsten Jahrzehnten vor große Herausforderungen. Mehr Menschen als je zuvor werden aufgrund von Alter, Krankheiten oder einer Behinderung die Hilfe ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger benötigen, die ihnen bei der Regelung ihrer Angelegenheiten beiseite stehen.

Das Betreuungsrecht stützt den Hilfesuchenden bei der so weit wie möglich selbstbestimmten Gestaltung des eigenen Lebens und es gibt den Betreuerinnen und Betreuern sichere rechtliche Leitlinien bei ihrem verantwortungsvollen Handeln an die Hand. Viele Menschen in unserem Lande übernehmen im Rahmen der gesetzlichen Betreuung diese Verantwortung für Mitglieder ihrer Familien: den gebrechlichen Vater oder die Mutter, den erkrankten Ehepartner. Andere übernehmen diese sensible Aufgabe für einen ihnen zuvor unbekanntem Menschen. Und sie alle zusammen tun dies ehrenamtlich und mit hoher Gewissenhaftigkeit.

Die Bedeutung dieses ehrenamtlichen rechtlichen Handelns der Betreuerinnen und Betreuer für die Hilfebedürftigen und für unsere Gesellschaft kann gar nicht hoch genug geschätzt werden. Dieses Engagement lässt sich nicht in betriebswirtschaftlichen Kennzahlen beschreiben – es ist als Ausdruck unseres gesellschaftlichen Zusammenhalts unbezahlbar.

Die Betreuungsvereine in Schleswig-Holstein sind die Knotenpunkte dieses Ehrenamts. Zusammen mit den Betreuerinnen und Betreuern bilden sie ein verlässliches Netzwerk. Ein Netzwerk, das mit dafür sorgt, dass das soziale Fundament in Schleswig-Holstein sicher trägt. Und dafür danke ich Ihnen allen sehr herzlich.

Anke Spoorendonk

Ministerin für Justiz, Kultur und Europa  
des Landes Schleswig-Holstein

10.00 Uhr · Willkommens-Café

10.30 Uhr · Begrüßung

### Grußworte

Anke Spoorendonk

Ministerin für Justiz, Kultur und Europa  
des Landes Schleswig-Holstein

\*

Pierre Gilgenast

Bürgermeisters der Stadt Rendsburg

\*

Katja Lohmeier

Sprecherin des Arbeitskreises der Betreuungsbehörden

11.00 Uhr · Vortrag

Die Bedeutung der ehrenamtlichen  
rechtlichen Betreuung für die Gesellschaft

Roland Rosenow

Freiberuflicher Dozent für Sozialrecht, Freiburg

Diskussion

12.30 – 13.30 Uhr · Mittagspause

13.30 Uhr · Teilplenen mit Impulsreferat, anschl.  
Gespräch und Austausch

1. Rechtliche Betreuung durch Familienangehörige –  
Familiäre Pflicht oder Belastung?

Kerrin Stumpf

Leben mit Behinderung, Hamburg Elternverein e. V.

2. Im Spannungsfeld zwischen Engagement  
und Abgrenzung – die Rolle des ehrenamtlichen  
familienfremden rechtlichen Betreuers

Sönke Wimmer

Bundskonferenz der Betreuungsvereine

3. Bevollmächtigt – was nun? Richtig vorbereitet sein!

Dr. phil Arndt May

Zentrum für angewandte Ethik Recklinghausen

15.00 – 15.30 Uhr · Kaffee und Ausklang